

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 77 (1970)

Heft: 10

Artikel: Tufted-Teppiche

Autor: Mägli, H.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-678981>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tufted-Teppiche

Bereits die Höhlenbewohner und die Nomaden benützten «Teppiche» in Form von Tierfellen. Diese schützten vor allem gegen Nässe und Kälte und bildeten selbstverständlich bereits in jenen Urzeiten einen gewissen Wohnkomfort, wenn man überhaupt von einem solchen sprechen kann.

Spuren von Teppichen oder teppichähnlichen Gebilden lassen sich bis ins vorchristliche Zeitalter zurück verfolgen. Bis ins ausgehende Mittelalter waren Teppiche in Europa als Bodenbeläge und Wandbeläge nur in Kirchen, Klöstern und Adelssitzen bekannt. Der handgeknüpfte Teppich hat seinen Ursprung im Orient, daher auch die Bezeichnung Orientteppiche. Echte Orientteppiche sind auch heute noch immer hundertprozentige Handarbeit, selbst wenn sie grösstenteils in sogenannten Teppichmanufakturen hergestellt werden. Bei den Steppenvölkern Kleinasiens fanden schon seit längerer Zeit selbstgefertigte Teppiche als Bodenbeläge, Gebetsteppiche, Zeltabschlüsse usw. Verwendung. Die ersten Teppiche wurden durch Kreuzfahrer nach Europa gebracht. Hier hat die Teppichweberei erst nach Inbetriebnahme von mechanischen Webstühlen einen grösseren Aufschwung genommen. Bis vor nicht langer Zeit wurden in den herkömmlichen Teppichwebereien praktisch nur tierische Fasern, wie Wolle und Haargarn, oder dann auch pflanzliche, wie Baumwolle, Jute und Kokos, verwendet. In letzter Zeit hingegen, mit dem Aufkommen der Tufting-Industrie, haben die synthetischen Fasern kolossal an Bedeutung gewonnen. Ihnen und dem Tuftingverfahren ist es in erster Linie zu verdanken, dass die «Wand-zu-Wand-Teppiche», in der Branche Auslegeware genannt, einen derartigen Aufschwung genommen haben.

Woher stammt das Tufted-Fabrikationsverfahren und wie hat sich dieses entwickelt?

In der Fachsprache bezeichnet man diese Teppiche Tufted- oder zu deutsch Nadelflor-Teppiche.

Bis zum Jahre 1939 wurden sämtliche Teppiche geknüpft oder gewoben, sei es auf Maschinen oder Handwebstühlen oder mit anderen Einrichtungen. Ende der dreissiger Jahre trat eine Wendung ein, vorerst jedoch nur in den Vereinigten Staaten von Amerika – das sogenannte Tuftingverfahren wurde erfunden und Maschinen für die mechanische Fertigung konstruiert. Bereits im Jahre 1952 wurden 14 % der in den USA erzeugten Teppiche nach diesem neuen Verfahren hergestellt, und bis zum Jahre 1956 stieg der Anteil auf 44 %. Heute werden, wie aus zuverlässiger Quelle verlautet, 92 % aller in den USA fabrizierten Teppiche nach der Tufting-Methode produziert. Aber auch bei uns in Europa steigt der Bedarf und dementsprechend auch die Fabrikation von Nadelflor-Teppichen ständig an. Heute dürfte deren Anteil an der gesamten Teppichproduktion bereits 50 % erreicht haben.

Wie entsteht ein Tufted- oder Nadelflor-Teppich?

Der Teppich besteht aus einem Grundgewebe (Jute, synthetisches Gewebe oder Vlies), dem Flor (Garn) und der Rückenbeschichtung aus Latex oder Kunststoff, welche Flor und Gewebe zusammenhält. Direkt vom Garngatter (auch Zettelgatter genannt – Abb. 1) werden Florfäden durch Röhrchen zur Tuftingmaschine geführt, einer Maschine mit in der Regel über 1000 Nadeln (Abb. 2). Mittels dieser Nadeln werden nun die Florgarne, über 1000 Fäden, mit grosser Geschwindigkeit ins Grundgewebe eingearbeitet, wo Schlaufen entstehen, die dann bei Schnittflorausführungen (Moquette) im selben Arbeitsgang durch kleine Messer aufgeschnitten werden. Bei Schlingenflor-Teppichen werden im Gegensatz dazu die einzelnen Schlaufen nicht aufgeschnitten. Die grossen Maschinen erlauben eine kontinuierliche Herstellung von diversen Teppichbreiten bis 500 cm.

Von den Tufting-Maschinen gelangen die grossen und schweren Rollen in die Kontrolle (Abb. 3), wo unvollständige Stellen fein säuberlich ausgebessert werden (Abb. 4).

Damit die Oberfläche des Teppichs, die ja den Käufer vor allem interessiert, schön glatt und freundlich aussieht, wird

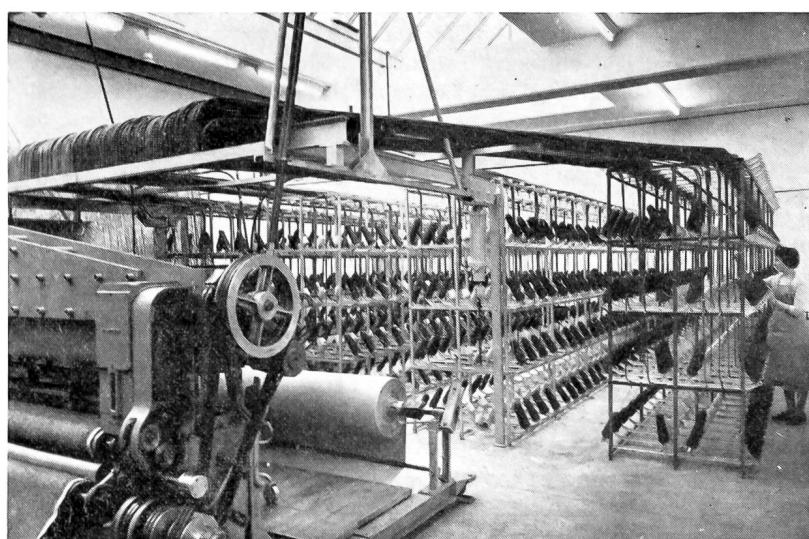


Abb. 1

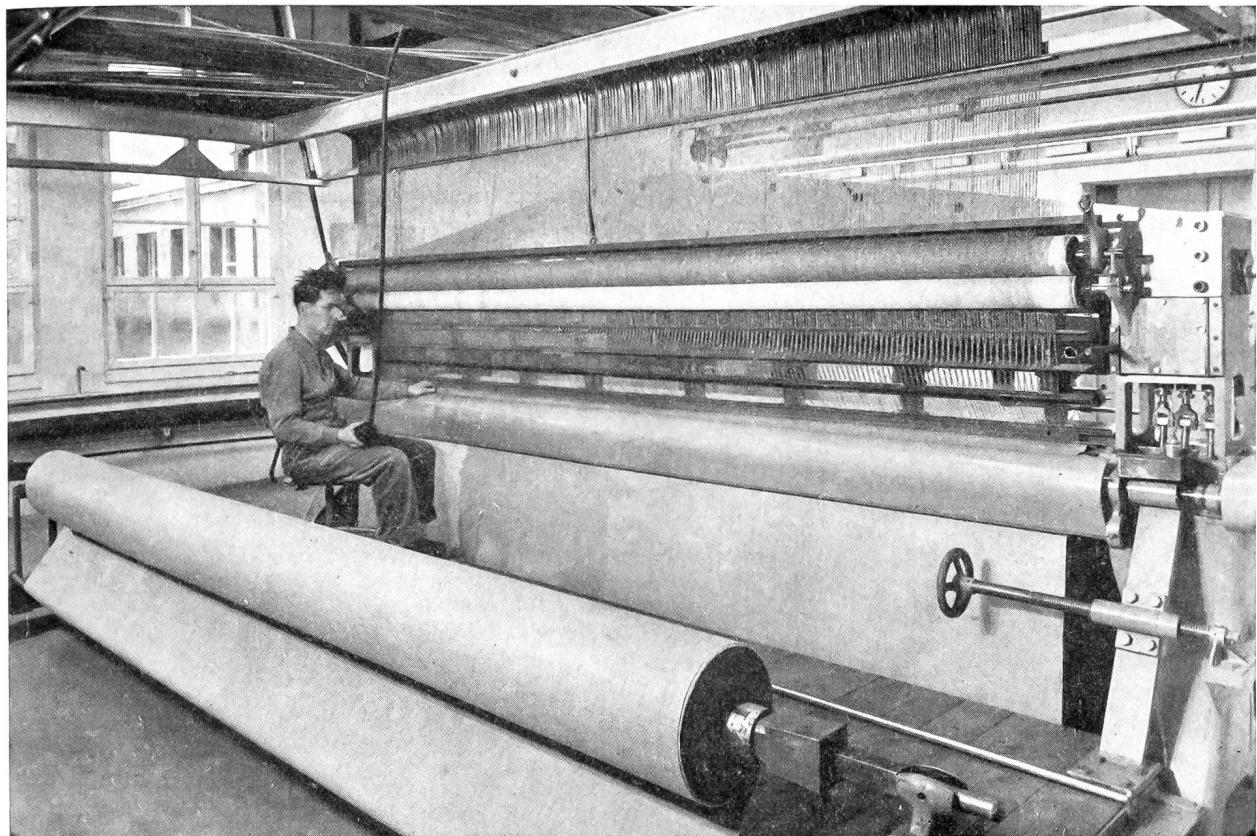


Abb. 2

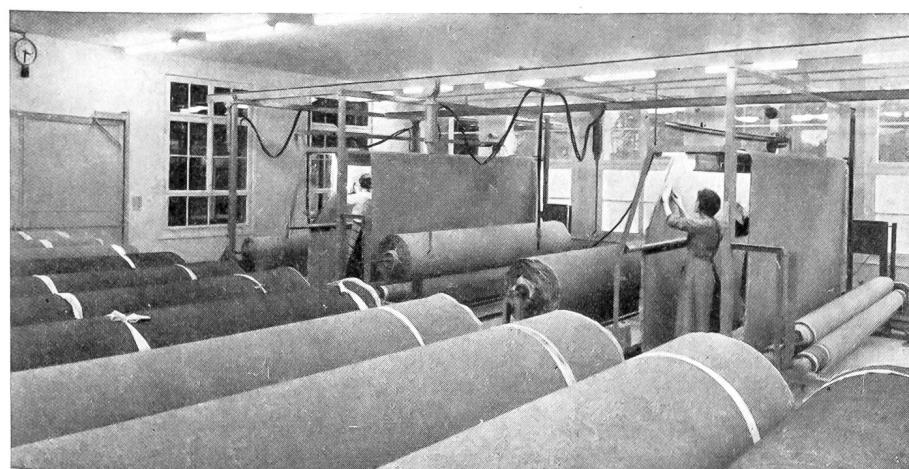


Abb. 3

der Teppich geschoren, d. h. die vorstehenden kleinen Fäserchen auf der Oberfläche werden abgeschnitten und anschliessend abgesaugt (Abb. 5).

Wie bereits erwähnt, müssen die Florgarne mit dem Grundgewebe verbunden werden. Auf einer speziell für diesen Zweck konstruierten Beschichtungsanlage wird eine Latex- oder Kunstharzsicht auf der Rückseite des Teppichs angebracht. Dadurch erhält der Teppich auch die gewünschte Festigkeit.

Nun sind die langen Teppichbahnen fertig und werden aufgerollt und in moderne Lagervorrichtungen eingehängt, welche eine optimale Ausnützung des Lagerraumes ermöglichen. Automatische Rollenanlagen (Paternoster) transpor-

tieren die Rollen direkt in die Konfektionshallen, wo die Teppiche nach Mass zugeschnitten werden (Abb. 6).

Schliesslich werden die Teppiche noch verpackt und spezialisiert. Mit jedem neuen Teppich, der das Werk verlässt, wird sich ein Käufer eines erhöhten Wohnkomforts erfreuen können.

STAMFLOR-Teppiche sind Tufted-Teppiche

Im Jahre 1959 hat die Firma Stamm AG, Eglisau, ein dynamischer und aufstrebender schweizerischer Mittelbetrieb,



Abb. 4

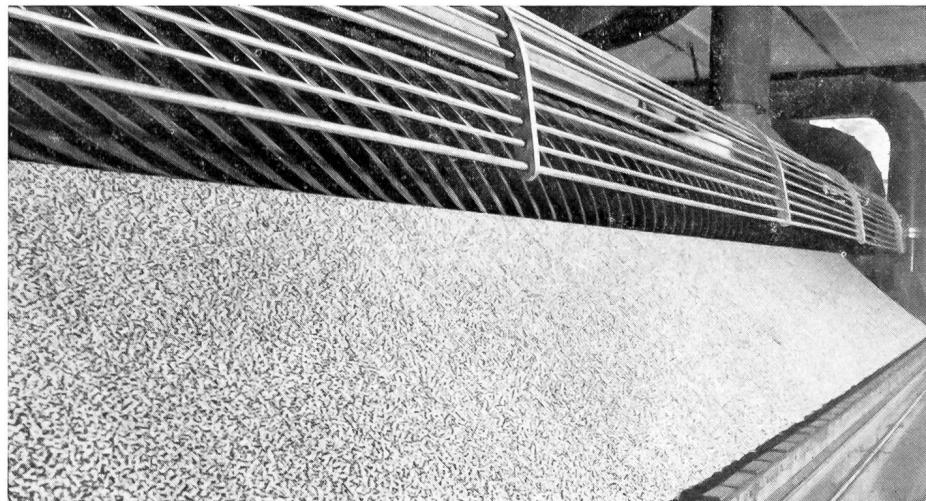
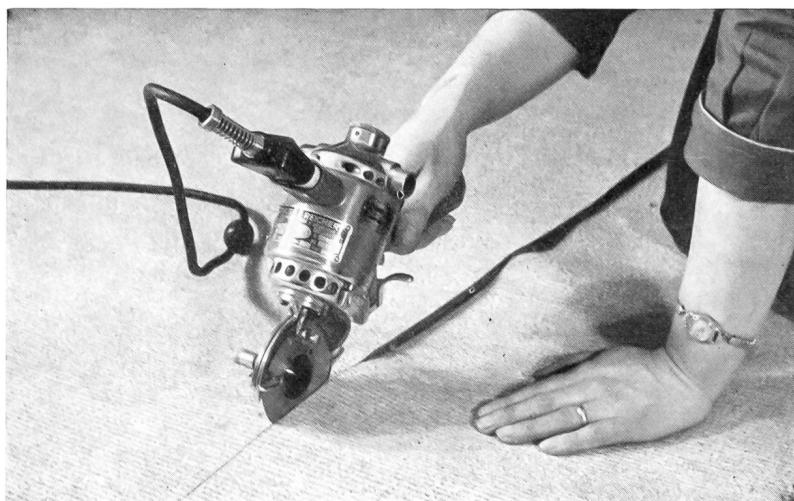


Abb. 5

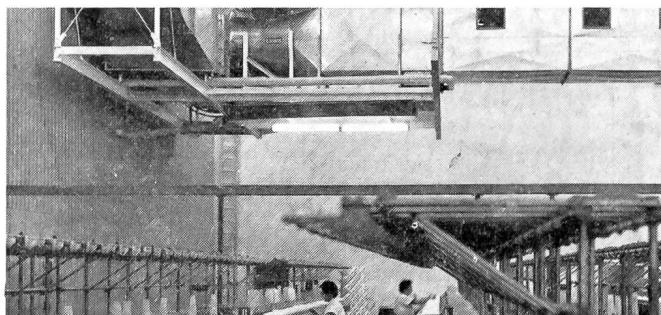
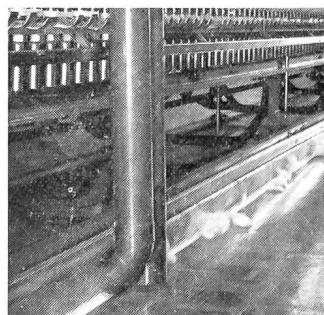
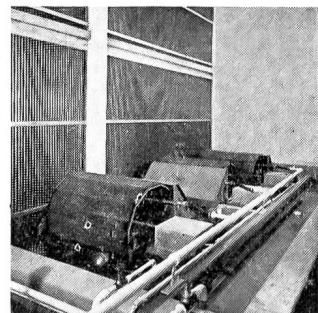
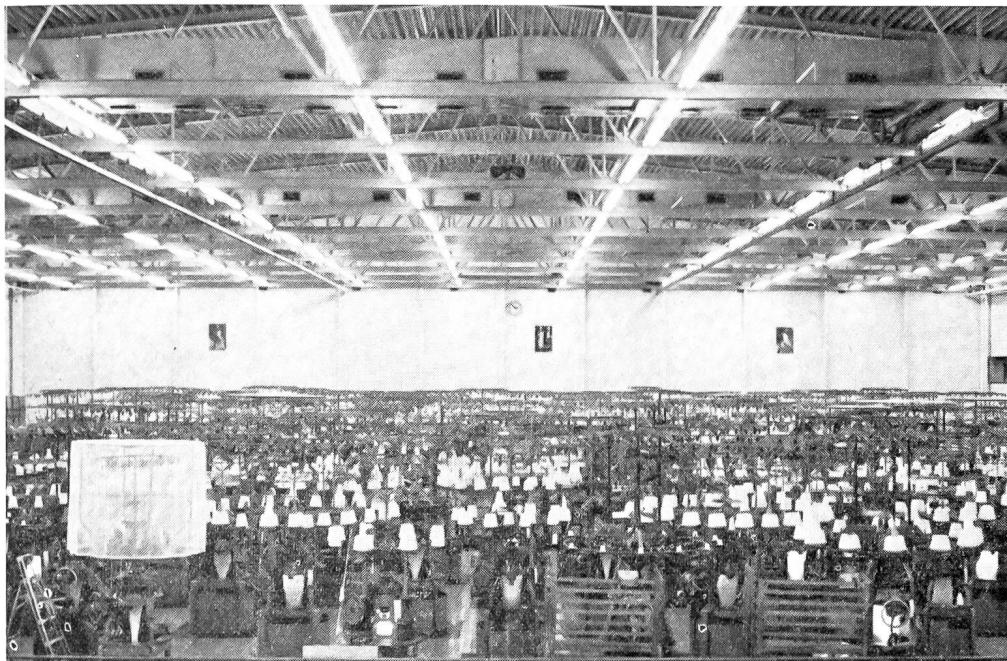


ihrer erste Teppichkollektion, nämlich die Qualität «celstar» unter der bekannt gewordenen Marke STAMFLOR auf den Markt gebracht. Die Bezeichnung STAMFLOR wurde mittlerweile zum Symbol der Güte für eine Reihe weiterer Ausführungen bzw. Untermarken wie «kingtwist», «mollystar», «crownstar» usw.

Als spezifisches Beschichtungsunternehmen der Textilbranche war die Firma Stamm AG für die Herstellung von Tufted-Teppichen prädestiniert, stellt doch eine gute alterungsbeständige Teppichrückenappretur einen wesentlichen Faktor eines solchen Teppichs dar. Kein Teppich wird länger halten als sein Rücken. Speziell sei noch darauf hingewiesen, dass die Firma Stamm als erste die Kunststoff-Rückenbeschichtung für Tufted-Teppiche entwickelt hat, die nun allerdings immer mehr nachgeahmt wird.

Heute ist die Firma Stamm AG auf dem Tufting-Gebiet das grösste Unternehmen der Schweiz und gehört zu den bedeutendsten Teppichherstellern unseres Landes überhaupt. Ihre Fabrikations- und Lagerflächen übersteigen 18 000 m²; der umbaute Raum umfasst nahezu 70 000 m³. Die Kapazität mit 6 Tufting-Maschinen ist gross. Auf jeder derselben können an einem Arbeitstag zu 9 Stunden rund 1500 m² produziert werden.

Deshalb sprechen wir von der Luwa Textil-Lufttechnik



Die lufttechnischen Probleme in den verschiedenen Produktions- und Verarbeitungsstufen der Textilindustrie sind besonders vielfältig. Wir kennen sie seit Jahrzehnten und offerieren Ihnen mit der Luwa Textil-Lufttechnik eine ausgereifte, individuelle und wirtschaftliche Lösung.

Nicht umsonst haben wir den Begriff der Textil-Lufttechnik geprägt, denn wir bearbeiten das Gebiet der Klimatisierung, der Raumluft-Entstaubung und jenes der Reinhaltung der Maschinen einzeln oder im Zusammenhang.

Die in allen Erdteilen gesammelten Erfahrungen sowie eigene intensive Forschungs- und Entwicklungsarbeiten begründen unsere internationalen Erfolge.

Luwa fertigt, projektiert und installiert Zentral-Klimaanlagen, Einzelgeräte Uniluwa® nach dem Prinzip der Verdunstungskühlung oder in Verbindung mit Kälteanlagen sowie als Gerätesystem mit zentralen Boden- oder Maschinen-Rückluftsystemen. Automatische Wasser- und Luft-Drehfilter für die Raumluft-Entstaubung sowie Abblas- und Absauganlagen für die Reinhaltung von Textilmaschinen.

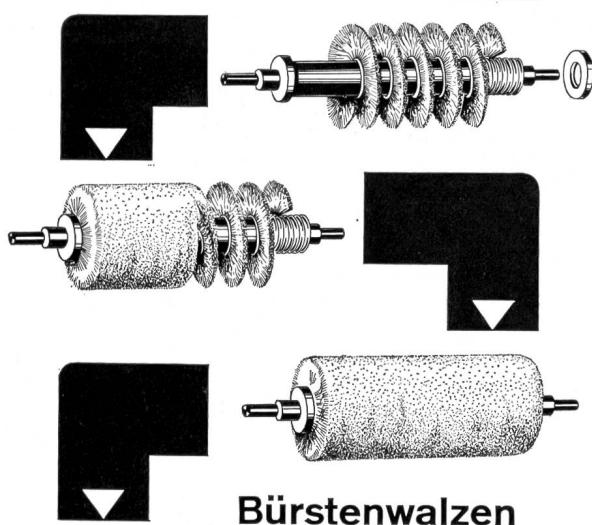
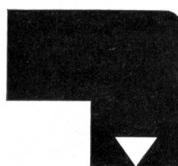
Nennen Sie uns bitte Ihre Probleme — wir werden die für Sie geeignete Lösung finden.

Luwa AG
Anemonenstrasse 40, CH-8047 Zürich
Telefon 051 52 13 00, Telex 52 268

Luwa

Frankfurt/M, Paris, Sale/Chesh. (England), Baarn (Holland),
Barcelona, Charlotte N.C. (USA), São Paulo, Hong-Kong, Nagoya (Japan)
und Vertretungen in über 40 Ländern.

Spiralbürsten AG
Fabrik technischer Bürsten
8820 Wädenswil
Tel. (051) 75 54 54



Bürstenwalzen

Solide Ganzmetallkonstruktion,
genauer Rundlauf

TESTEX AG

Testinstitut für die schweiz. Textilindustrie
vormals Seidentrocknungs-Anstalt Zürich

Gegründet 1846

Lagerung und Prüfung von Textilien aller Art
Konditionierung von Seide, Wolle und anderen
Garnen
Dekomposition von Geweben

Gotthardstrasse 61, Postfach 585, 8027 Zürich
Telephon 051/36 17 18

Webeblätter

für sämtliche
Webmaschinen
in Zinguss fabriziert

Suter-Bickel AG

Präzisionsmechanik
Webeblätterfabrikation

8800 THALWIL
Telephon 051 / 92 10 11

Teppichausrüstung

Teppich-Richtkombinationen
Gross-Kantenwickler
Teppich-Kontroll-
und Schaumaschinen
Kleber-Auftragsmaschinen
Teppich-Färbeanlagen

Verlangen Sie unverbindlich Detailunterlagen
und Beratung

Behälter
Wagen
Regale
Stapler
Kippgeräte
Verpackungs-
maschinen
und
Spezialgeräte

WILD
ZUG

WILD AG ZUG
042/21 58 58

Stufenzwirnverfahren

Eine Standardanlage

für verschiedene Materialien, wie
Wolle, Baumwolle, Synthetik, Misch-
garne etc., und den vollen Nummern-
bereich von Nm 10 bis 120 Endnummer.



HAMEL

Bitte beachten Sie auch das
Produktionsprogramm der

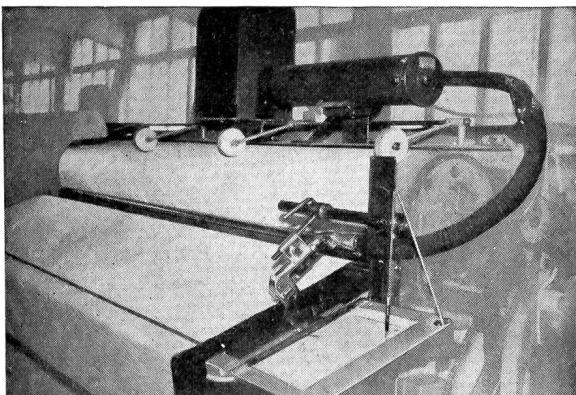
Hamel GmbH
D-44 Münster/Deutschland
Tel. 0251 40188
Telex 0892 815

Carl Hamel AG
CH-9320 Arbon
Tel. 071 464451
Telex 57 239

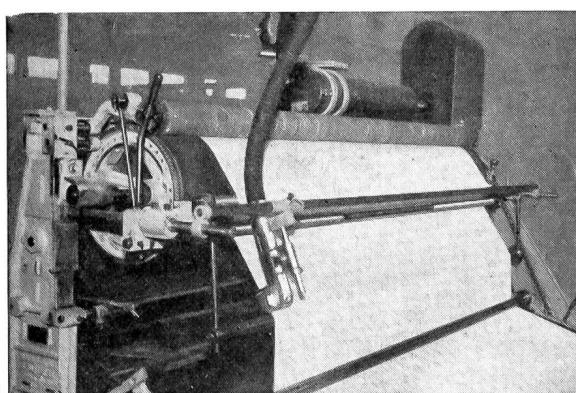
Sie sparen mindestens 60 bis 70% Arbeitszeit in Ihrer Stückputzerei

TRIM-MASTER

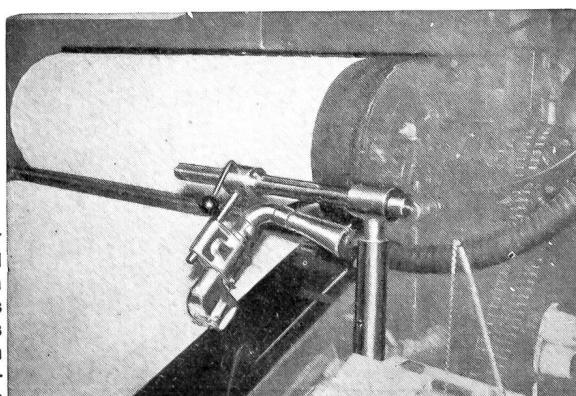
Jede Maschine amortisiert sich in
garantiert weniger als 12 Monaten
und spart Ihnen nachher jeden Tag
Geld



TRIM-MASTER
auf NANTERME-
Tuchschau-
maschine montiert



Montage zum
wechselseitigen
Säubern
der linken
oder rechten
Stoffkante



Beispiel einer
einfachen und
zweckmäßigen
Montage des
Schneidekopfes
auf dem Tisch
einer Stoffschaum-
maschine

Risikoloses, schnelles Säubern der Webkanten von Spulenwechselfäden

- Kein separater Arbeitsgang
- Enorme Arbeitsvereinfachung
- Kein Beschädigen des Stoffes, auch nicht bei loser, gewellter Webkante
- Geringster Platzbedarf, weil der Trim-Master in einzelne Elemente zerlegt und auf, neben oder in Stoffschaumaschinen, Umroll- und Meßmaschinen usw. montiert werden kann.
- In der Schweiz weit über 100 Maschinen schon in Betrieb genommen.

Verlangen Sie Referenzen

Vollständige Unterlagen unverbindlich durch

NÄHMASCHINEN
zellweger

8021 Zürich Selnastraße 27 Tel. 051 27 19 35

St. Gallen Basel Bern Lausanne Lugano Rebstein

283

**Teppichfabrikanten
in 16 europäischen
Ländern, darunter alle
von Rang und Namen,
verwenden
die Wollmarke.**

Ein gutes Zeichen!



Belgien

Algemene Fluweelweverij, Stasegemstraat, 59, Kortrijk
Balta N.V., Wakkenstraat, 5, St. Baafs-Vijve
Bartholomeus, Nieuwstraat, 58, Torhout
BIC, Belgian International Carpet, Walle Steenweg, 113, Kortrijk
Boillot & Ameloot, 44, rue Jolain, St. Genois-lez-Courtrai
Boro, Rumbeke
Bruggeman, N. V., Drie Koningstraat, 16, St. Niklaas
Busschaert, Rue Commandant Ed. Ameyestraat, Deerlijk
Cofatex P.V.B.A., Kon. Albertlaan, 13, Hamme
Coppens Gebr. P.V.B.A., Spitaalstraat, 96, Waregem
Van Coppernolle-Vandenbroucke, Chée de Risquons-tout, 545,
Mouscron

Dejaeghere, Julien, Desselgemstraat, 2b, B 8798 St. Eloois Vyve
Desseaux N.V. Tapijtfabrieken, Dendermonde
Domo, Leopold II Laan, 26, St. Niklaas (2700)
Geldhof, Driemasterstraat, 63, Gulleghem
Godisiabois J., S.P.R.L., 534, Chée de Risquons-Tout, Mouscron
De Jaegher, Bissegemstraat, Heule-Kortrijk
Kerkhove F. & A., Nieuwenhovestraat, 6, Beverengleie
Lanneau N. V., Zuidlaan, Harelbeke
Lavany, Nederweg, 47-49, Izegem
Maes & Fils, J., Chée de Gand, 133, Aalbeke
Manufacture Française de Tapis & Couvertures, 120, rue du Petit
Pont, Mouscron
Manufacture Franco-Belge de Tapis, Leiestraat, Wewelgem

XVI Mitteilungen über Textilindustrie

Marchant & Stichelmans, Franz von Schoorstraat, 11, St. Gillis-Dendermonde
Mars P.V.B.A., Ommeganckstraat, 26, Zwevegem
Mathijs, Stationsstraat, 69, Vichte
Meert Edmond N. V., Lamstraat, 119, St. Niklaas
Van Neder, Gebr., Vichtesteenweg, 109, Waregem
Neirynck-Holvoet, Stationstraat, 68, Lendelede
OKA, Evangeliestraat, 66, Hamme A/D
Orotex, Oostozebeke, Ingelmunsterstraat
Peeters, van Haute & Duyver, Afdeling II, Antwerpsesteenweg, 85, St. Niklaas
de Poortere, Louis, Aalbeke
Thomas Pride Mills, Renaix
De Roost & Zonen, P., Oudenaardestraat, Vichte
S. A. Satta, 94, rue de Roubaix, Templeuve (7720)
Etn. Staandaert, Heirbaan 102, Ingooigem (8561)
Tapijtfabriek A. Vandenberghe en Cie, Toekomstlaan, 2, B 9100 Lokeren
Tapijtweverij Deerlijk N. V., Steenweg op Vichte, 33, Deerlijk
Tapijtweverij Stekene N. V., 95, Vijfstraaten, St. Niklaas
Terlembecq, Wielsbeke
Texam, Molenstraat, 108, Kieldrecht
Tissage de Velours Dottignies, rue de Trieux, 2, Dottignies
Velouta S. A., Beverenstraat, 17, Deerlijk
Vemeta P.V.B.A., Ichtestraat, 187, B 8790 Waregem
Vercotex P.V.B.A., Vichtesteenweg, 186, B 8790 Waregem
Vermeulen N. V., Drie Koningstraat, 171, St. Niklaas
Vernier & Fils, André, 27, rue du Limbourg, Mouscron
Verstraete-Hahn N. V., Deerlijkstraat, Desselgem
Vlaamse Tapijtweverij N. V., Zwevegemstraat, Kortrijk
West-Vlaamse Moket- & Fluweelmij, Oostozebeekstraat, 142, Ingelmunster

Dänemark

Axnæs Tæpper A/S, DK 5270 Næsby Fyn
Dan-Rya A/S, DK 7420 Hammerum
Dansk Tufting, Ringager 7-9, DK 2600 Glostrup
Ege Tæpper A/S, Silkeborgvej 84, DK 7400 Herning
Gabriel, Vejlevej, DK 7000 Fredericia
Gram Tæppelabrik A/S, DK 6510 Gram
Hammer Tæppet, V/S Møller Jørgensen, Birk, DK 7400 Herning
Højer Tæppelabrik, A. R. Kjærby A/S, DK 6280 Højer
Jensen, Johannes, Birk, DK 7400 Herning
A/S Triotex, Lollandsvej 3, DK 7400 Herning
A/S Weston Tæppelabrik, Chr. d. 10s Vej 104, DK 8260 Viby
Wiltax, Industrieparken 35, DK 2750 Ballerup
T. H. Wittrup, Textilfabrik A/S, DK 7100 Vejle

Deutschland

Aachener Nadelflor Fabrik, W. Fussgänger KG, 5105 Laurensberg/Aachen, Schurzelterstrasse 43
Adler-Teppiche, R. Sullot, 5139 Karken, Roermonder Strasse 284
Adoros Teppichwerke, Uebel KG, 1 Berlin-Spandau, Am Julius-turm 14-38
Allgäuer Handwebereien Thalkirchdorf, A. Hense & Co., 8971 Thalkirchen
arterior textile GmbH, 56 Wuppertal-Barmen, Mühlenweg 21
Besmer Teppichfabrik, Mertens KG, 325 Hameln (Weser), Wilhelm-Mertens-Platz 4
Bigelow-Nobel Teppichboden GmbH, 643 Bad Hersfeld, Landeckerstrasse 11
Dierig Tufting GmbH, 89 Augsburg 7, Stadtbachstrasse 9
DLW AG, 712 Bietigheim/Württemberg
DURA Tufting GmbH, 64 Fulda, Frankfurter Strasse 62
Dynamit-Nobel AG, Troisdorf
Flensburg Teppichfabrik GmbH, 2390 Flensburg, Batteriestrasse 33
Fränkische Teppichweberei GmbH, 8805 Feuchtwangen
Fröhlich, Theodor, 504 Brühl bei Köln, Kölner Strasse 84/88
Globus Teppichfabrik, Walter Poser GmbH, 3352 Einbeck/Hannover, Postfach 225
Goertz, Clay & Co., 405 Mönchengladbach, Postfach 488
Grefrath-Velour AG, 4155 Grefrath/Krefeld, Postfach 29
Herforder Teppichfabrik, Huchzermeyer & Co. GmbH, 49 Herford, Postfach 375
Klibotex, 5909 Freudenberg
Knoll International GmbH, 7 Stuttgart-O, Am Neckartor 26
Kröner, Ewald, 565 Solingen-Ohligs, Schloss Hackhausen
Ling Taeppe, 2362 Wahlstedt, Gutenbergweg
Paul Maute, 7421 Sontheim-Münsingen
Naundorf KG, Teppichfabrik Northeim, 3410 Northeim (Hann.), Alte Kaserne 1
Norddeutsche Teppichfabrik GmbH, 2057 Geesthacht/Hamburg, Postfach 260
OKA-Teppichwerke GmbH, 325 Hameln (Weser), Postfach 2439
Willi Paulig KG, Teppich-Handweberei, 8713 Marktbreit, Postfach
Poser, Hartwig Walter, Teppichfabrik, 8570 Pegnitz, Postfach 1230
Reichel, Herbert, Textilwerk, 4134 Rheinberg, Postfach 1460 und 1480
Remstaler Teppichfabrik GmbH, 7067 Plüderhausen, Postfach 18
Schoeller, Gebrüder, Anker Teppichfabrik, 516 Düren (Rhld.), Postfach 306

Schwarzenhammer GmbH, Teppichwerk, 8671 Schwarzenhammer/Selb
Tefzet GmbH, 8 München 81, Arabellastrasse 4
Teppichwerk Hardenberg GmbH, 5604 Neviges, Siebeneickerstr. 19
Teppichwerk Memmingen GmbH & Co., 894 Memmingen, Postfach 140
Teppichwerk Schaeffler KG, 8522 Herzogenaurach, Industriestr. 1/3
Tetex Teppichmanufaktur GmbH, 8 München 23, Leopoldstr. 26
TISCA, Tischhauser & Co. GmbH, 7136 Oetisheim, Enzberger Strasse
Union Teppichfabrik, Walter Poser & Co KG, 544 Mayen (Rhld.), Postfach 138
Vereinigte Tuftingwerke Berlin GmbH & Co. KG, 1 Berlin-Spandau, Grosser Spreering 15
Vorwerk & Co., Teppichwerke KG, 3011 Gehrden (Hann.), Levesterstrasse 9
Weges GmbH, Teppichfabrik, 35 Kassel-Rothenditmold, Brandaustrasse 10
Wehra GmbH, Teppich- und Möbelstoffweberei, 7867 Wehr (Bad) Wolldeckenfabrik Zoepritz AG, 792 Heidenheim-Mergelstetten, Postfach 12

Finnland

Alajärven Mattokutomo, Alajärvi
Oy Finnrya AB, Hiekkaharju
Helsingin, Mattotendas Oy, Kuoppatie 12/14, Helsinki 73
Kai-Tex, Kauhajoki KK
Kouvolan Villa Oy, Kauppalankatu 33, Kouvolan
Ojanperä Mattokutomo, Alajärvi
Oy Plyyshi & Matto AB, Järvenpää
Porin Puuvilla Oy, Pohjoisrantakatu 11, Pori
Reitalan Mattokutomo, Brahenkatu 14, Turku
Suomen Villa Oy, Piisanristi, Turku
Oy Vaasan Matto – Vasa Matta AB, Gerbyntie 7, Vaasa
Värikutomo Oy, Lapua

Frankreich

Catry-Masurel, F 59 – Neuville-en-Ferrain
Couquet, Boîte Postale n° 105, F 09 – Lavelanet
Craye, 66, rue de Nancy, F 59 – Roubaix
Derache-Constant, 91, rue du Colisée, F 59 – Lys-les-Lannoy
J. Flipo, 333, Chaussée Fernand Forest, F 59 – Tourcoing
Herbaux Jonville, F 59 – Neuville-en-Ferrain
Ferdinand Leborgne, 3, rue du Château, F 59 – Lannoy
Manufacture Française de Tapis & Couvertures «France-Tapis» – «Saint-Frères», 16, avenue de Messine, F 75 Paris 8ème
Masure Fils, 40, rue du Bus, F 59 – Tourcoing
Moulin-Pipart, 175, rue Nationale, F 59 – Tourcoing
Page, Boîte Postale n° 60, F 59 – Lannoy du Nord
Sallandrouze Frères, rue Saint-Jean, F 23 – Aubusson
Louis de Poortere, 174, rue de Rivoli, F 75 – Paris 1er
S.I.F.T., Société Industrielle Française de Tapis, 38, rue de Paris, F 59 – Tourcoing
Sion Tapis, 125 rue de Roncy, F 59 – Tourcoing
P. Stock, 44, rue de la Boétie, F 75 – Paris 8ème
Taffin-Pothelet, 77, rue Victor-Hugo, F 59 – Roubaix
Tisca France, F 71 – Moroges

Griechenland

Anatolia S.A., 4, Nikis Street, Athens 126
Erko, 73, Patission Street, Athens 104
Belonka Ltd., 10, Knidou Street, Athens 110
Marathon Wool Industry Ltd., 139, Patission Street, Athens 813

Grossbritannien

Abingdon Tufted Carpet Co. Ltd., Barton Mills, Abingdon-on-Thames, Berks
Associated Weavers Ltd., Weavercraft Mills, Toftshaw Lane, Bradford, Yorks
Axminster Carpets Ltd., Axminster, Devonshire
Blackwood Morton & Sons Ltd., Burnside Works, Kilmarnock, Ayrshire, Scotland
Broadloom Carpets Ltd., Wheatfield Mill, Rishton, Nr. Blackburn, Lancs
Brockway Carpets Ltd., Hoobrook, Kidderminster, Worcs
E. Brown & Son, Dearne Royd Mills, Scissett, Nr. Huddersfield, Yorks
Buckingham Carpet Co. Ltd., Coron Works, Lenborough Road, Buckingham
Carpet Products Ltd., Abercynon, Mountain Ash, Glamorgan
Chapel Rug Co. Ltd., Helms Mills, New Hey Road, Raistrick, Brighouse, Yorks
Cheshire Carpet Co. Ltd., The Square, Lymm, Cheshire
Cornwall Carpets Ltd., Scarne, Launceston, Cornwall
M. I. D. Moquette Industrie Deventer N. V., Industrieweg 12-21, Deventer
Nedcos N. V., Pelikaanlaan 20, Apeldoorn
Nobelco N. V., Meppelerweg 101, Steenwijk

Cosyrug Ltd., Sykes Street, Castleford, Yorks
 John Crossley & Sons Ltd., Dean Clough Mills, Halifax, Yorks
 L. R. Davies & Co. (Textiles) Ltd., Raglan Works, Castleford, Yorks
 Double H Carpets, 6, Masefield Avenue, Enderby, Leicestershire
 Edwin Field & Sons Ltd., Tentercroft Mills, Skelmanthorpe,
 Nr. Huddersfield, Yorks

Firth Carpets Ltd., Clifton Mills, Brighouse, Yorks
 Forfar Carpets Ltd., Academy Street, Forfar, Angus, Scotland
 Andrew Gaskell Ltd., Harbergham Industrial Estate, Rossendale

Road, Burnley, Lancs
 Georgian Carpets Ltd., Glensmore Mills, Kidderminster, Worcs
 Gilt Edge Carpets Ltd., Mill Street, Kidderminster, Worcs
 Gloucester Carpet Co. Ltd., Jubilee Mills, Llanthony Road,
 Gloucester

William Goodacre & Sons Ltd., Castle Mills, Aynam Road, Kendal,
 Westmorland

Grays Carpets Ltd., Newton Carpet Works, McCall's Avenue, Ayr,
 Scotland

Heckmondwike Carpet Co. Ltd., P. O. Box 7, Croft Mills,

Heckmondwike, Yorks
 L. Hobson (Rugs) Ltd., Mytholmbridge Mills, Thongsbridge,
 Huddersfield, Yorks

Hothfield Carpets Ltd., P. O. Box 15, Carleton New Mills,
 Skipper, Yorks

Kingsmead Carpets Ltd., Broadstone House, Broadstone Road,
 Reddish, Stockport

Kosset Carpets Ltd., Brookfoot Mills, Brighouse, Yorks
 Lister & Co. Ltd., (Rug Division), Mannington Mills, Bradford 9,
 Yorkshire

John Lyle Carpets Ltd., 10, Fordneuk Street, Glasgow, S. E.

F. Marshall (Textiles) Ltd., P. O. Box A43, Wellington Mills,
 Lindley, Huddersfield

The Minster Carpet Co., Ltd., Orchard Street, Kidderminster,
 Worcs

Morris & Co. (Kidderminster) Ltd., Viaduct Works, Hoobrook,
 Kidderminster, Worcs

Old Bleach Linen Co. Ltd., Randalstown, Co. Antrim, N. Ireland
 Outram & Peel, Ltd., Commercial Mills, Skelmanthorpe,
 Huddersfield, Yorks

Paley & Donkin Ltd., Station Mills, Cottingham, East Yorks
 Phoenix Textiles Ltd., Wood Street Mills, Scissett, Nr. Huddersfield, Yorks

The Plantation Rug Co. Ltd., Steanard Lane, Mirfield, Yorks
 Quayle Carpets Ltd., P. O. Box 1, Kidderminster, Worcestershire
 Ribble Carpets Ltd., P. O. Box 1, Longshaw Mill, Highfield Road,
 Blackburn BB 2 3 AS, Lancashire

Riding Hall Carpets Ltd., Riding Hall Mills, Halifax, Yorks
 Rivington Carpets Ltd., Blackrod Mill, Horwich, Bolton, Lancs

Shelley Textiles Ltd., Barncliffe Mills, Shelley, Huddersfield,
 Yorks

A. F. Stoddard & Co. Ltd., Glenpatrick Works, Elderslie,
 Johnstone, Scotland

Sykes & Tunnicliffe Ltd., Northfield Mills, Almondbury, Huddersfield, Yorks

J. L. Tankard & Co. Ltd., Swaine Green Works, Laiseryke,
 Bradford 4, Yorks

James Templeton & Co. Ltd., 62, Templeton Street, Glasgow S.E.,
 Scotland

Thomson, Sheperd Carpets Ltd., 7/8, Cinema Parade, Ealing,
 London W 5

Tomkinsons Ltd., P. O. Box 11, Kidderminster, Worcs
 Trafford Carpets Ltd., Mosley Road, Trafford Park, Manchester 17,
 Lancs

Henry Widnell & Stewart Ltd., High Street, Bonnyrigg, Midlothian,
 Scotland

Woodhouse Mills Ltd., Woodhouse Mills, Shelley, Huddersfield,
 Yorkshire

Niederlande

Arie Veen N. V., Weteringpad 7, Soest
 Bergoss N. V., Bram van den Berghstraat 22, Oss
 van Besouw N. V., Kerkstraat 51, Goirle

van den Brink & Campman N. V., Zevenend 10, Laren (N. H.)

de Cneudt, Edmond, Eemnesserweg 97, Baarn

Dataap N. V., Harlingerstraatweg (Frisierterrein), Franeker

De Deventer Tapijtfabriek N. V., v/h Maurits Prins,

Anholtseweg 12-14, Dinxperlo

Desseaux N. V., Molenweg 81, Oss

J. S. Fokker N. V., Veerstraat 27, Hilversum

Van Haelst en Lansu P.V.B.A., Nieuw Namen

L. J. Heijmeijer N. V., Kanaal Noord 153, Apeldoorn

van Heugten N. V., Industrielaan 5, Scherpenzeel

H. T. I. Hollandse Tapijt Industrie N. V., Eilandswal 5, Alkmaar

Intercarpet N. V., Dinxperlosestraat 54, Aalten

Keizer Carpets N. V., Huygensstraat 39, Hilversum

Kinheim, Zeestraat 98, Beverwijk

de Knipscheer N. V., Krommepad 5, Laren (N. H.)

Krommenie N. V., Nederlandse Linoleum Fabriek, Krommenie

K.V.T. Koninklijke Vereenigde Tapijtfabrieken N.V., Westeinde 42,
 Moordrecht

E. de Lange & Zn. N. V., Fabiekstraat 2, Genemuiden

Nouwens-Bogaers N. V., Ringbaan N 23, Tilburg
 H. J. Peters N. V., Lange Zandstraat 80, Deventer
 Veneta N. V., Oosterengweg 26, Hilversum
 Vertofloor N. V., 's-Gravenweg 264, Rotterdam
 Weverij de Ploeg N. V., Riethovensedijk, Bergeijk

Irland

Donegal Carpets Ltd., 10 Grafton Street, Dublin 2
 Glencoe Weaving Co. Ltd., Grange, Douglas, Co. Cork
 V'soske Joyce Ltd., Oughterard, Co. Galway
 Kincora Carpets Ltd., Kinsale Road, Cork
 The Windmill Rug Co. Ltd., Windmill Hills, Wexford
 Youghal Carpets Ltd., 88 South Mall, Cork

Italien

Limonta, F. Ili, Costa Masnaga (Como)
 Linoleum S. p. A., Vighizzolo di Cantù (Como)
 Paracchi, Giovanni, Via Pianezza, 17, Torino
 Pugi, Figli di Guido, Via dei Gobbi, 37, Prato
 Radici Tappeti, Ardesio (Bergamo)
 Rossifloor, Marano Vincentino, Vicenza
 Samit, Via Osella, 13, Borgosesia (Vercelli)
 Silt, Borgosesia (Vercelli)
 Sita Tufted S.A.S., San Gillio Torinese

Norwegen

A/S Det Norske Kokosvaeveri, Grønviksvn. 1, N 4500 Mandal
 Haldens Bomuldspinneri & Vaeveri, Adelsgt. 7, N 1750 Halden
 Ollmar Teppeindustri A/S, N 5233 Haukeland
 Visted Fabrikker A/S, Møllendalsvn. 63 a-b, N 5000 Bergen

Oesterreich

Bacher, Frankl & Co., Wiener Teppichfabrik, Zelinkagasse 4,
 A 1010 Wien
 Backhausen & Söhne, Joh., A 3945 Hoheneich/NÖ
 Ebly, Karl, Tepichfabrik, A 2435 Ebergassing/NÖ
 Teppich- und Möbelstoff-Werke AG, Franz-Josefkai 47, A 1010 Wien
 Tisca-Austria Gesellschaft mbH, A 6712 Thüringen/Vlg.

Portugal

José Dias Batista & Filhos (Fábrica de Tapetes Vitória), Avenida
 da Liberdade, 211, Lisboa
 Companhia União Fabril, Sarl, Avenida Infante Santo, 2, Lisboa
 Fábrica de Tapeçarias Sultão, Lda, Rua Conde Redondo 64-2º
 Dtº, Lisboa
 Fernandes & Costa, Lda, Fercol, Apartado, 17, Seia
 Fortunato Silvério, Lda, Moreira
 Lusotufo — Indústrias Texteis Irmãos Rolas, Sarl, Cortegaça
 C. R. Miranda & Filhos, Lda (Fábrica de Tapetes Beiriz),
 Póvoa do Varzim
 Viúva de Joaquim Ferreira de Sá (Tapeçarias Ferreira de Sá),
 Espinho

Schweiz

Teppichfabrik Buchs AG, 9470 Buchs
 R. Hauser, 8152 Glattbrugg
 Intes S. A., 6950 Tesserete
 Jakob Jann AG, 9474 Räfis
 E. Kistler-Zingg AG, 8864 Reichenburg
 Werner Kraese, 8260 Stein a/Rhein
 Teppichfabrik Melchnau AG, 4917 Melchnau
 Walter Nüesch's Erbe & Co., 9466 Sennwald
 Schuster & Co., 9015 St. Gallen
 Schweiz. Teppichfabrik, 8755 Ennenda
 Stamm AG, 8193 Eglisau
 Tiara Teppichboden AG, 9107 Urnäsch
 TISCA Tischhauser & Co. AG, 9055 Bühlert

Schweden

Kasthalls Mattfabrik AB, S 511 00 Kinna
 Liungsbergs Mattväveri AB, Kastanjevägen 24, S 234 00 Lomma
 Salanders Fabriks AB, Bredgatan 10, S 222 21 Lund
 Svängsta Mattväveri AB, S 290 70 Svängsta
 Tabergs Yllefabriks AB, S 560 21 Taberg
 AB Wahlbecks Fabriker, S 582 23 Linköping

Spanien

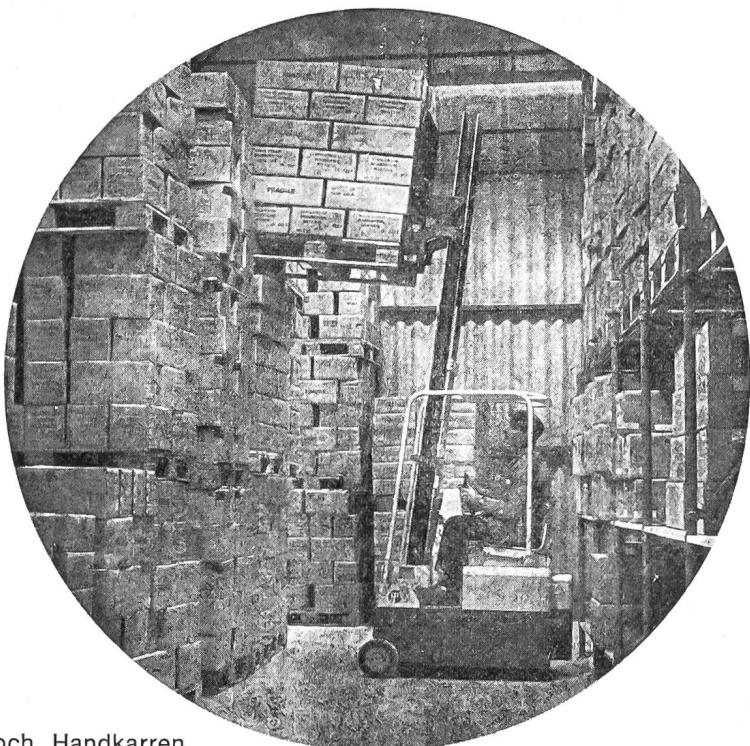
Alfombras y Tapices Aymat S. A., C. Villa, 58, San Cugat del Valles
 (Barcelona)
 Antonio Pérez, Adsuar, S. A., Santisima
 Trinidad, 45, Crevillente (Alicante)
 Canal-Autonell, S. A., Pº Carlos I, 135, Barcelona — 13
 Commercial Sert, S. A., Lauria, 72, Barcelona — 9
 Francisco Gomez Sepulcre S. A., Sagrado
 Corazon de Jesus, 41, Crevillente (Alicante)
 Hemalosa Industrial Textil S. A. (Division Tafter),
 Aragon, 284, Barcelona — 7
 Vicente Sánchez Maciá, S. A., J. Ardid, 9, Crevillente (Alicante)
 Viuda de José Lledó Más, S. A., Pl. Urquinaona, 4, Barcelona 10



Für enge Lager
und Durchgänge

PEG-Kleinstapler auf engstem Raum erstaunlich wendig

Die PEG-Kleinstapler sind auf engstem Raum erstaunlich wendig. Sie eignen sich für die Verarbeitung von Paletten und Kisten in Lagerhäusern, auf Fabrikshallen und in kleinen Betrieben. Die PEG-Kleinstapler sind leicht zu bedienen und benötigen nur einen kleinen Platzbedarf.



Wo heute noch Handkarren in treuen Diensten stehen, wird morgen der Kleinstapler unentbehrlich sein; denn der PEG-Kleinstapler verursacht niedrige Betriebskosten. Er ist kostengünstig sowohl in der Anschaffung wie im Unterhalt.

Dabei will er nicht mehr sein als er ist: ein Stapler für leichteren Einsatz (von 600 kg, 800 kg, 1000 kg und 1500 kg Nutzlast).

Aber auch dort, wo Stapler sich bereits täglich bewähren, wird man die **neueste Konzeption** des PEG-Kleinstaplers interessiert entgegennehmen. Hier einige seiner wichtigsten Eigenschaften:

Hohe Leistung. Verblüffend wirkungsvolle elektrische Schaltung. Minimale Energievernichtung. Bequemer Aufstieg.



Leicht lenkbar und einfach zu bedienen. Wirkungsvolle hydraulische Bremsen. Leicht zugänglich. Unbedeutende Reparaturanfälligkeit bei einfacherem Unterhalt. 3-Rad-Konzeption und 2-Motoren-Antrieb — engster Drehradius, geringer Platzbedarf.

Schwenkbare Gabeln (Patent) erleichtern schnellste Ausführung der schwierigsten Arbeitsbewegungen und vermeiden die Beschädigung der Paletten.

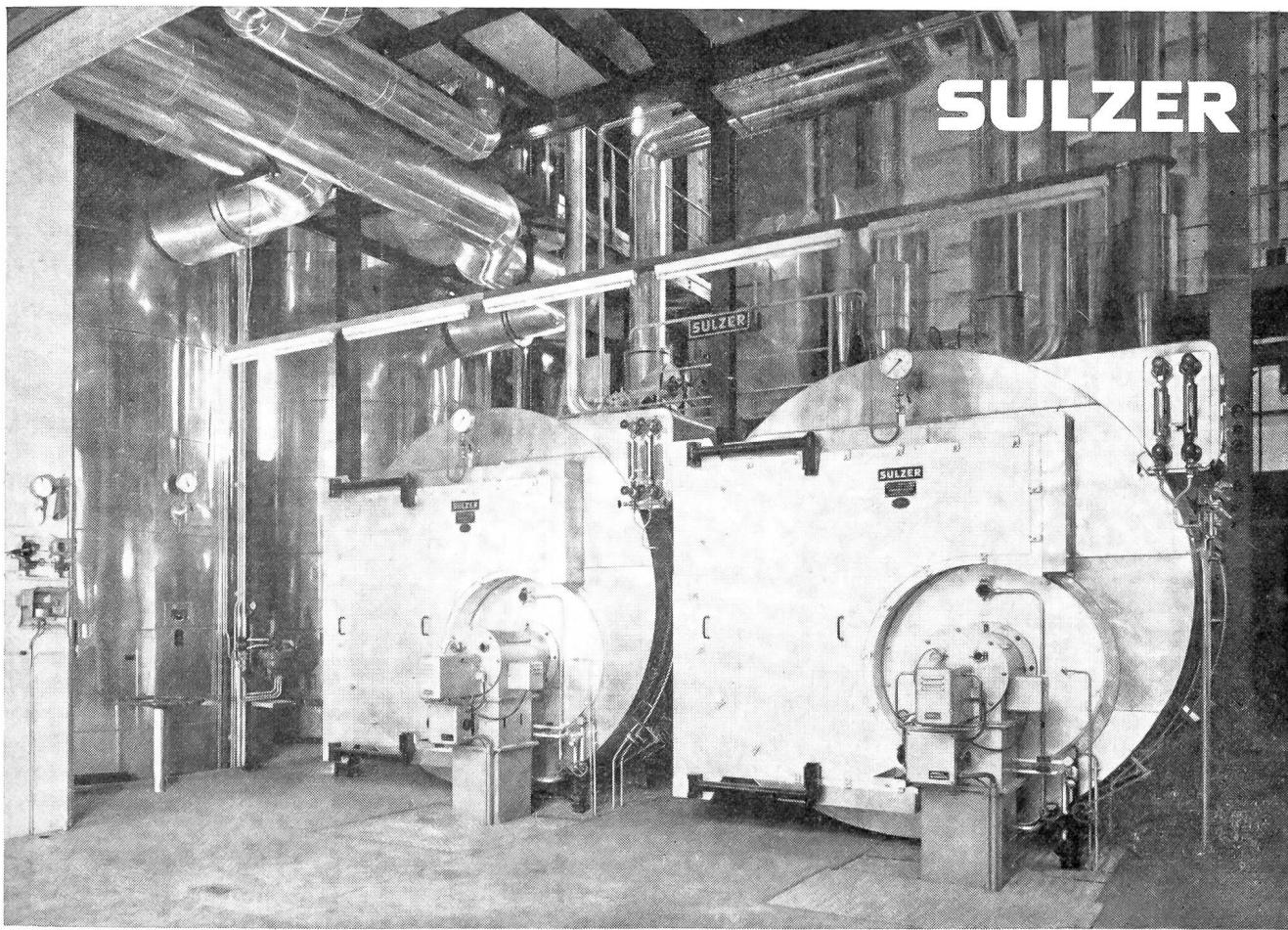
Verlangen Sie Offerte oder rufen Sie uns an. Wir beraten Sie fachgerecht. — S 170.

AMMANN 6634



AMMANN

ULRICH AMMANN Baumaschinen AG 4900 Langenthal
Telefon 063 / 227 02 + 251 22



2 Sulzer-Dreizugkessel mit automatischer Ölfeuerung in einer chemischen Fabrik. Leistung je Kessel 12,8 bis 16 t/h Satt dampf, Betriebsdruck 12 atü.

Dreizugkessel-Anlagen

Diese modernen Hochleistungskessel haben bei kleinen Hauptabmessungen ein großes Speichervermögen. Bei gleichem Raumbedarf sind deshalb gegenüber früheren Konstruktionen wesentlich höhere Leistungen möglich. Die Kessel eignen sich für Öl-, Gas- und kombinierte Feuerung, Typ DSF darüber hinaus für Kohlenfeuerung. Mit Überdruckfeuerung ausgerüstete Kessel ergeben zudem einen wesentlich einfacheren Aufbau der Gesamtanlage.

Der Kessel Typ DFP mit Leistungen bis zu 10 t/h Dampf wird als betriebsfertige Einheit im Werk komplett zusammengebaut. Der Kesselkörper und alle Hilfsmaschinen sowie das Steuerpult mit den nötigen Regelorganen für Anfahren, vollautomatische Feuerung und Speisung sind auf einem Stahlrahmen aufgebaut.

Der Kessel Typ DSF mit Leistungen bis 16 t/h Dampf wird am Aufstellungsort montiert. In diesem Falle werden alle Hilfsvorrichtungen den örtlichen Verhältnissen entsprechend aufgestellt.

Der sicherste Weg

durch die Flut neuer Stoffangebote für
Herbst/Winter 1971 hat den Vorzug, auch
der kürzeste zu sein.

Die interstoff bietet Ihnen alles was Sie suchen und erhoffen:
Größte Auswahl an Neuheiten Ihres speziellen Bedarfes,
günstigste Vergleichs- und Einkaufsmöglichkeiten, beste
Gelegenheit zu allgemeiner Orientierung und
Gedankenaustausch mit interessanten Partnern aus aller
Herren Länder. Und all das ohne viel Umschweife, bei
geringstem Aufwand an Zeit, Mühen und Kosten.

Zur Sicherheit: gleich nach Frankfurt. Auch weil das der
kürzeste Weg zum erfolgsicheren Mustern und Ordern ist!

24. interstoff FACHMESSE FÜR BEKLEIDUNGSTEXTILIEN
17.-20. November 1970 FRANKFURT AM MAIN



Auskünfte und Einkäufer-Ausweise durch die Generalvertretung:
SCHWEIZ — LIECHTENSTEIN

natural

Natural AG, Messe-Abteilung, 4002 Basel, Telefon 061 34 70 70, Intern 376

Alfred Leu, Zürich 4,
Kernstr. 57

Dessins

für Webereien

Feinmechanische Werkstätte

W. FEHR, BASEL

Tel. 061 / 23 46 31

Austrasse 32

liefert als Spezialität

**Garndrehungszähler Garnweifen
Textilwaagen**

Alle Inserate durch Orell Füssli-Annoncen

Selbstschmierende Glissa - Lager



Einige Dimensionen aus unserem reichhaltigen Vorrat.
Nach Möglichkeit genormte Größen verwenden, da kurze Lieferfristen und vorteilhafte Preise.

Gehäusebohrung = H7		
d	D	L
5 F7	10	5
8 F7	12	10
10 E7	16	20
12 F7	18	18
16 E7	22	16
24 E7	30	20
28 E7	33	25
35 F7	45	40
50 F7	68	50
60 E7	72	60

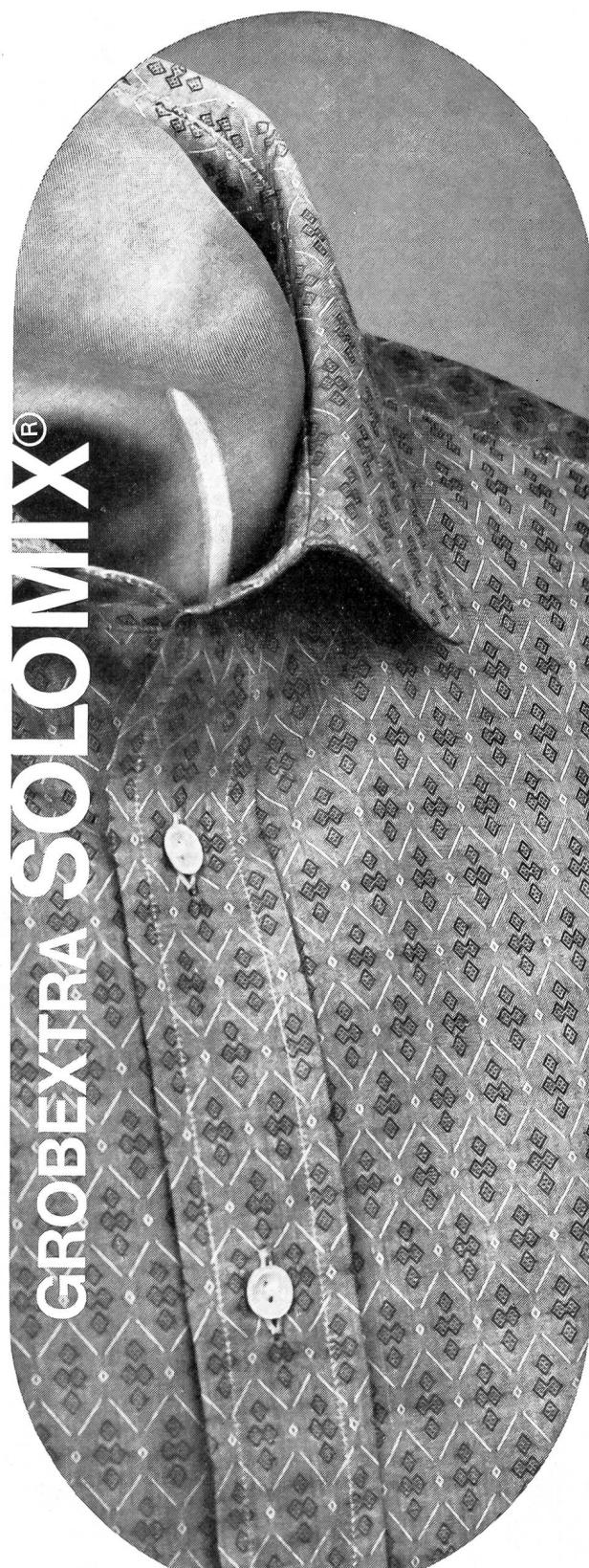
Nr. c 264

Aladin AG. Zürich
Claridenstr. 36 Tel. (051) 36 4151

Bänder

ALLER ART
IN BAUMWOLLE, LEINEN, GLAS-
UND KUNSTFASERN

E. SCHNEEBERGER AG
BANDFABRIK
UNTERKULM b. Aarau
Tel. 064/4610 70



GROB+CO AG CH-8810 Horgen

Clayton

Dampferzeuger bieten Ihnen mehr als nur Dampf!



Sie helfen Ihnen sparen. Sie benötigen
kein Kesselhaus
keinen Heizer und haben zudem
keine Kosten für lange Aufheizzeiten

Was Ihnen der **CLAYTON Dampferzeuger** weiter bietet:

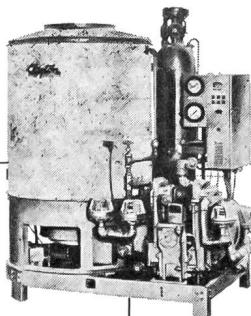
Dampf	in drei Minuten in der gewünschten Menge in gleichbleibender Qualität mit weniger als 1 % Feuchtigkeit
Sicherheit	durch vollautomatischen Betrieb durch sofortige Spitzendeckung
Ersparnis	durch geringe Investitionskosten durch minimalen Platzbedarf durch einfache Wartung durch niedrige Betriebskosten

CLAYTON Dampferzeuger – seit 30 Jahren ein Begriff für
Qualität und lange Lebensdauer

CLAYTON Dampferzeuger sind erhältlich mit Leistungen
von 250 bis 2700 kg Dampf/Std.

IndustrieMaschinenAG

Industrie- und Garage-Einrichtungen
8105 Regensburg, Althaidstrasse 185, Telefon 051 - 71 33 47



Clayton
Dampferzeuger
bieten Ihnen mehr
als nur Dampf!

Sie helfen Ihnen sparen. Sie benötigen
kein Kesselhaus
keinen Heizer und haben zudem
keine Kosten für lange Aufheizzeiten

Was Ihnen der **CLAYTON** Dampferzeuger weiter bietet:

Dampf	in drei Minuten in der gewünschten Menge in gleichbleibender Qualität mit weniger als 1 % Feuchtigkeit
Sicherheit	durch vollautomatischen Betrieb durch sofortige Spitzendeckung
Ersparnis	durch geringe Investitionskosten durch minimalen Platzbedarf durch einfache Wartung durch niedrige Betriebskosten

CLAYTON Dämpferzeuger – seit 30 Jahren ein Begriff für Qualität und lange Lebensdauer
CLAYTON Dämpferzeuger sind erhältlich mit Leistungen von 250 bis 2700 kg Dampf/Std.

IndustrieMaschinenAG
Industrie- und Garage-Einrichtungen
8105 Regensburg, Althardstrasse 185, Telefon 0911 - 71 23 41

ADRA WERBEDIENST

**Die Schweizer
Markenpapiere**

„DIAGONAL“, „ULTRA“ und „ORIGINAL“ für Verdolmaschinen

„N“, „X“ und „Z 100“ für Schaftmaschinen

sind erstklassige Qualität

**AGM
AGMÜLLER**

Aktiengesellschaft MÜLLER + CIE.
CH - 8212 Neuhausen am Rheinfall

ZIEGLERTEX offeriert
ein lückenloses Verkaufsprogramm in:

Baumwolle
kardiert, Mittel- und Langstapel gekämmt

Synthesegarne
TREVIRA 100 % (Nähfadenqualität TNC)
Acryl 100 %

Mischgarne
DIOLEN/Baumwolle 70/30, 50/50 %
DIOLEN/Zellwolle 65/35 %
TREVIRA/Baumwolle 65/35 %
TREVIRA/Zellwolle 70/30 %
TREVIRA/DOLAN 60/40 %
Zellwolle/Baumwolle 35/65 %

Rufen Sie uns an — wir beraten Sie gerne!



ZIEGLERTEX®

Dr. v. Ziegler & Co., Löwenstrasse 31
Postfach, 8021 Zürich, Telefon 051/23 43 33

Vertreterfirma

in Gent, Belgien, bestens bekannt in der belgischen Textilindustrie, 40jährige Erfahrung, gute Referenzen, sucht Vertretung für Textilmaschinen oder Spinnerei.

Offerten unter Chiffre 5990 Gr an **Orell Füssli-Annonen, 2540 Grenchen**

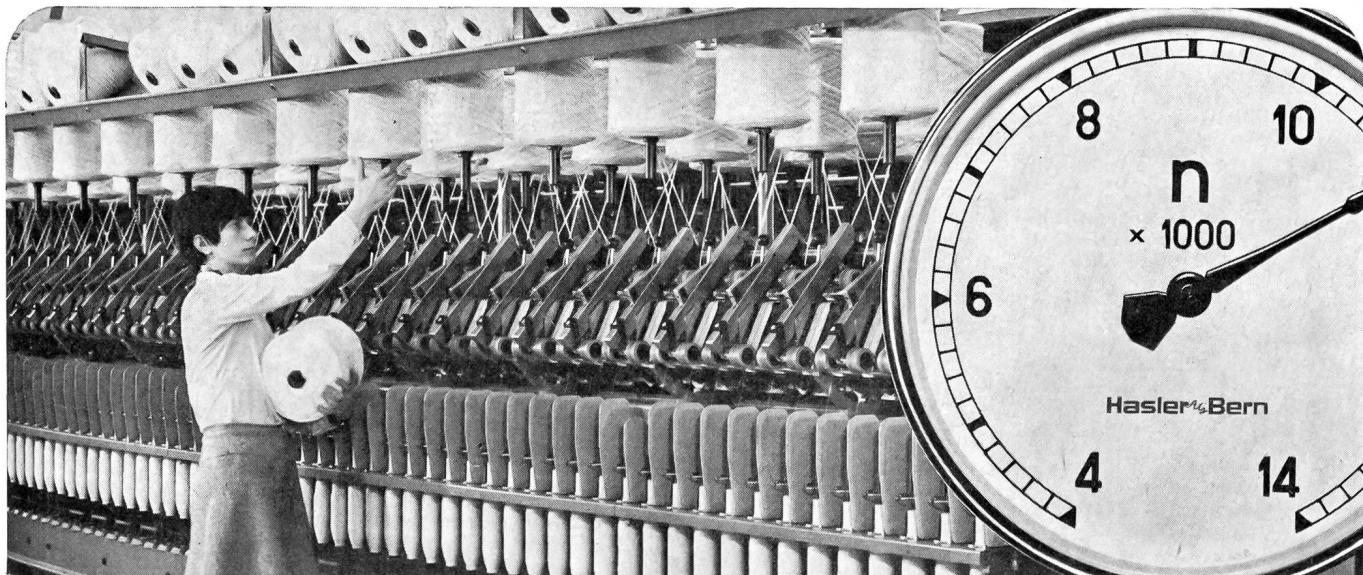
Günstig abzugeben

Saurer-Webstühle

2 Typ 5 W, 2schützig, 100 cm
 3 Typ 100 W, 4schützig, 120 cm, mit Drehervorrichtung
 1 Spulenwechselautomat 100 W, mit Exzentermaschine
 160 cm
 Eingängige Bandwebstühle: 4 Typ B, 15 Typ 24, 6 Typ 15B
 1 Benninger Sektional-Zettelmaschine SEZ
 2 Schweiter Schussspulautomaten MS mit Motor und
 Gestell

Anfragen an Postfach 42780, 8201 Schaffhausen

Für präzises Messen von Drehzahlen, Produktionsgrößen und Geschwindigkeiten – **Hasler** Mess- und Kontrollapparate

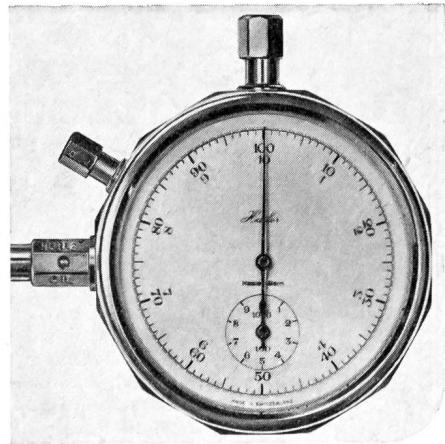
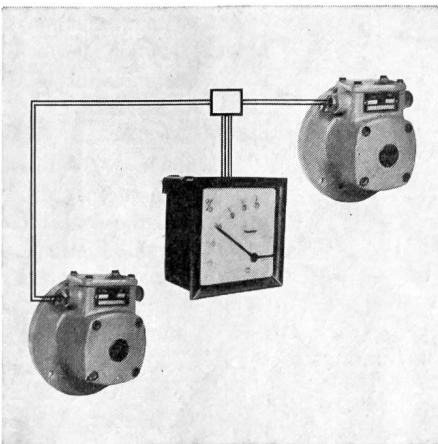
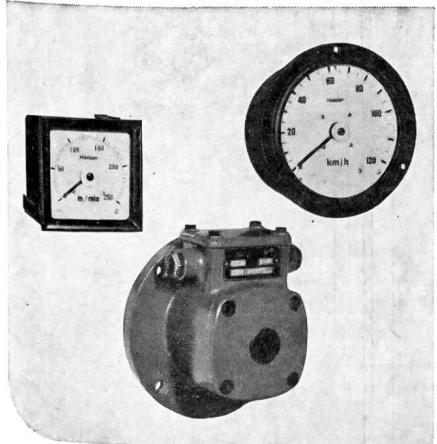


Elektrische Ferntachometeranlage für die Fernanzeige der Messwerte an einer oder mehreren Anzeigestellen; für den Einbau in stationäre oder mobile Anlagen.

Elektrische Differenztachometeranlage zur Fernanzeige der Differenz zweier Drehzahlen; Schalttafeleinbau; Anzeige in %.

Tachometer zum Auf- oder Einbau in stationären oder mobilen Anlagen.

Handtourenzähler und -tachometer.



Hasler

Hasler AG
Belpstrasse 23, 3000 Bern 14
Tel. 031 65 21 11, Telex 32 413 hawe ch

Tachometer und Tachographen für Industrie, Schiffahrt, Bahnen und Verkehrsbetriebe.

Wir verkaufen eine neuwertige

Dampf-, Krumpf-, Fixier- und Dekatiermaschine

Fabrikat Ehemann, Modell D 62, Baujahr 1969, Arbeitsbreite 1800 mm, für eine kontinuierliche Ausrüstung von Rund- und Flachstrick- sowie Webwaren, Teilen und Fertigkonfektion aus natürlichen und synthetischen Fasern, Standort Flirsch am Arlberg, Tirol. Auskünfte erteilt

**Ch. Lorünser's Erben, Tuchfabrik
A-6700 Bludenz, Obdorfweg 1, Postfach 90
Tel. 05552 / 2787**

Sehr günstig und gut erhalten sofort zu verkaufen:

2 Ringzwirnmaschinen einzyl.

Fabr. Hamel 1948
100 Spindeln auf jeder Seite

1 Ringzwirnmaschine zweizyl.

Fabr. Hamel 1950
24 Spindeln auf jeder Seite

Ausrüstung der Maschinen mit 95,5 mm Spindelteilung, 63 mm weiten Kammgarnringen, 240 mm Hub, div. Wechsel- und Vorgelegerädern und ausreichend Papphülsen von 260 mm ganzer Länge.

E. Schubiger & Cie. AG, 8730 Uznach

Jacquard-Patronen und Karten

K. Schelgel

Dessins

9477 Trübbach SG
Seidenbaum
Telephon 085 / 5 16 78

In dieser Nummer inserieren:

Aladin AG, 8000 Zürich	XXI
Ulrich Ammann, 4900 Langenthal	XVIII
Walter Arm, 3507 Biglen	VIII
Balz-Vogt, 8855 Wangen SZ	V
Defensor AG, 8045 Zürich	V
W. Fehr, 4000 Basel	XXI
Fritz Fuchs, 8006 Zürich	IV
Grilon SA, 7013 Domat/Ems	IX
Grob + Co. AG, 8810 Horgen	XXI
Carl Hamel AG, 9320 Arbon	XIII
K. Hartmann, 9478 Azmoos SG	XXVIII
Hasler AG, 3000 Bern	XXIII
Rob. Hotz Söhne, 8608 Bubikon	XXXV
Hans Hüppi AG, 8045 Zürich	XXXVI
Industriemaschinen AG, 8105 Regensdorf	XXII
International Wool Secretariat, 8000 Zürich	XV/XVI/XVII
Gebr. Iten, 6340 Baar	V
Hch. Kündig & Cie., 8620 Wetzikon	II
Alfred Leu, 8000 Zürich	XXI
Luwa AG, 8047 Zürich	XI
Ch. Lorünser's Erben, A-6700 Bludenz	XXIV
Max Meierhofer AG, 8762 Schwanden	VIII
Maschinenfabrik J. Müller AG, 5262 Frick	XXV
AG Müller + Cie., 8212 Neuhausen a/Rhf.	XXII
Natural AG, 4002 Basel	XX
Nähmaschinen-Zellweger, 8021 Zürich	XIV
Nef + Co., St. Gallen	IV/V
Plüss + Co., 8001 Zürich	IV
Heinrich Rimmel, 8047 Zürich	VIII
Maschinenfabrik Rüti AG, 8630 Rüti ZH	X
Maschinenfabrik Schärer, 8703 Erlenbach	III
K. Schlegel, 9477 Trübbach	XXIV
E. Schneeberger AG, 5726 Unterkulm	XXI
Schoeller Textil AG	346
E. Schubiger & Cie. AG, 8730 Uznach	XXIV
Maschinenfabrik Schweiter AG, 8810 Horgen	XXVI
Spiralbürsten AG, 8820 Wädenswil	XII
Gebr. Stäuble & Co., 8810 Horgen	I
Hch. Stauffacher & Sohn, 8762 Schwanden GL	V
Gebr. Sulzer AG, 8401 Winterthur	XIX
Suter-Bickel AG, 8800 Thalwil	XII
Testex AG, 8057 Zürich	XII
Textilfachschule Zürich	XXVIII
Viscose AG, Emmenbrücke	VII
Wild AG, 6300 Zug	XII
Wild + Co., Richterswil	IV
Nähmaschinen-Zellweger AG, 8021 Zürich	XIV
Zellweger AG, 8610 Uster	VI
Ziegler tex, 8021 Zürich	XXII

Maschinenfabrik Jakob Müller AG
CH-5262 Frick-Schweiz
Telegramm: Müllermaschinen, Frick
Telex: 68268 jmf ch
Telephon 064 61 15 35

905 60 817



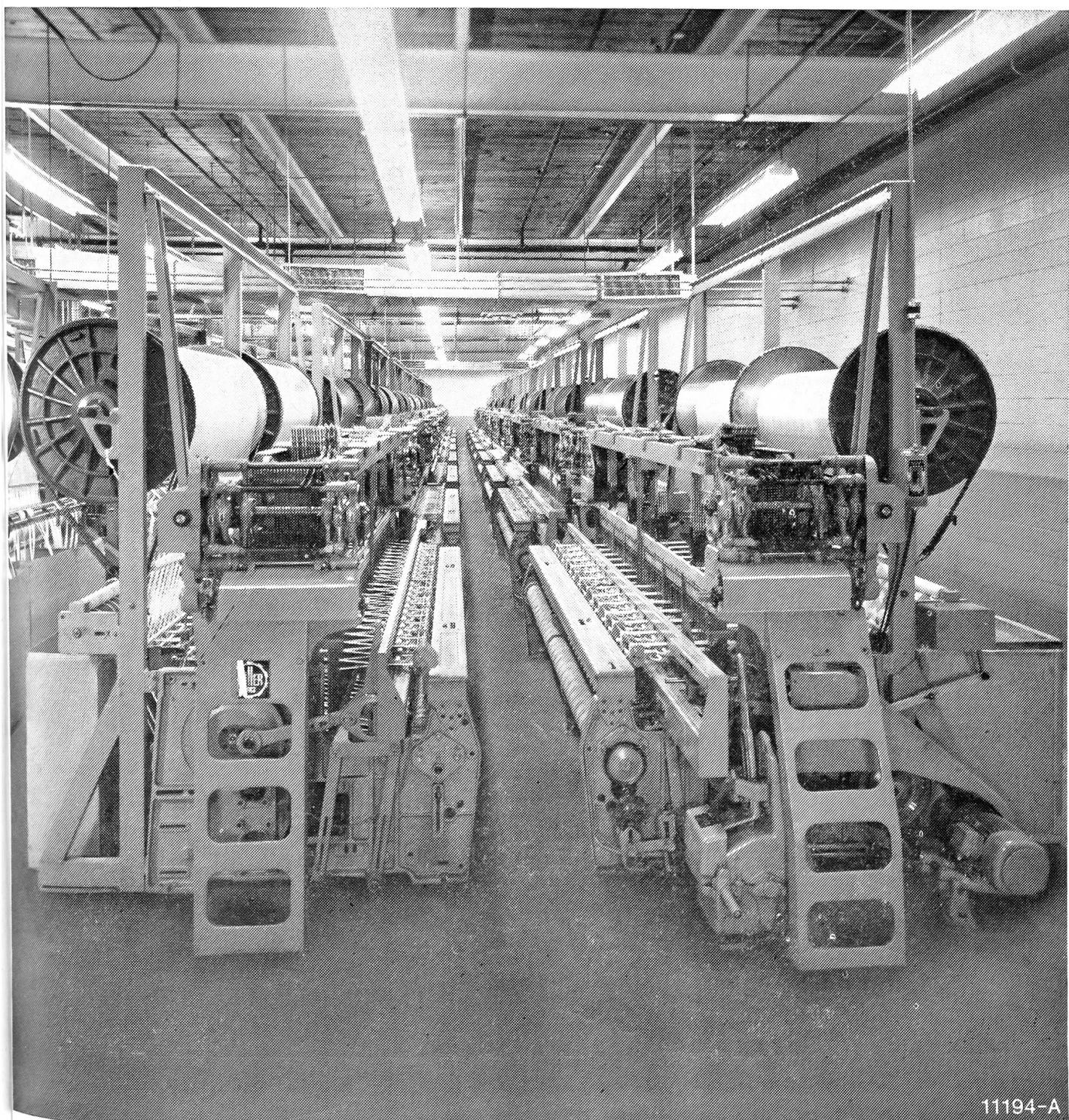
Unsere Maschinen sind nach dem Baukastensystem gebaut und können daher leicht den jeweiligen Marktbedürfnissen angepasst werden.

Alle Maschinenteile sind aus erstklassigen Materialien toleranzhaltig hergestellt und sind austauschbar.

Sie weben bedeutend wirtschaftlicher als bisher, dank des hohen Entwicklungsstandes dieses klassischen Websystems... das das alleinige Verfahren zur Herstellung sämtlicher Bandartikel ist und einen universellen Maschineneinsatz erlaubt.

Maximale, bisher unerreichte Maschinenzuteilung pro Weber/Weberin.

Anlage von modernen Müller Hochleistungs-Schiffchen-Bandwebmaschinen



11194-A

400 Millionen Schweiter Präzisions- Pineapples

Schweiter
Präzisions-Pineapples:
ein Begriff

Es gibt keinen Ersatz
für Schweiter
Präzisions-Pineapples

Rund 400 Millionen Schweiter Präzisions-Pineapples sind 1969 verarbeitet worden. Textilfachleute wissen warum. Schweiter Präzisions-Pineapples sind penta-präzis gewickelt. Die Voraussetzung für ideale Abzugseigenschaften.

Daher bevorzugen Textilfachleute die Präzisions-Pineapples von Schweiter: das Spulprodukt der betriebssicheren Präzisions-Kreuzspulmaschine KEK-PN. Mit den 5 entscheidenden Vorteilen*, die keine andere Maschine in sich vereint.

Daher verarbeiten Strickereien, Wirkereien und Webereien im laufenden Jahr weit über 400 Millionen Schweiter Präzisions-Pineapples.

Maschinenfabrik Schweiter AG
CH-8810 Horgen
Schweiz

* Mehr darüber im neuen Prospekt KE 370d

geprüft
contrôle
Schweiter
checked
examinado

Die neue Teppichfabrik wurde nach eigener Erfahrung aufgebaut. Auf diese Weise konnten die Erfordernisse des relativ kleinen Binnenmarktes auf die beste Art mit der aus Amerika stammenden Grossproduktionsmethode für Tufted-Teppiche verbunden werden. Die Firma Stamm legt grossen Wert auf rasche Umstellungsmöglichkeiten in der Produktion, damit auch kurzfristige Kundenwünsche befriedigt werden können. Gerade auch diese Beweglichkeit gestattet es ihr, im harten Wettbewerb gegenüber Mammut-Unternehmungen konkurrenzfähig zu bleiben.

Der Produktionsausstoss der Teppichfabrik der Firma Stamm ist sehr gross. Interessant ist, dass trotzdem wesentlich weniger als 50 % des inländischen Bedarfs an Maschinen-teppichen durch einheimische Unternehmen gedeckt werden. Mehr als die Hälfte der Teppiche werden importiert, wobei die geknüpften Orientteppiche noch nicht einmal inbegriffen sind. Speziell gross ist der Import aus den EFTA-Staaten wie Oesterreich, Dänemark und England. Auch Ueberkapazitäten in Deutschland in dieser Branche bewirken hohe Exporte in unser Land.

Im Verkauf arbeitet die Firma Stamm eng mit dem Teppichfachhandel zusammen. Die grossen Teppichrollen bleiben mehrheitlich in Eglisau am Lager. Die Kunden bestellen fast durchwegs nur lose Teppiche, die dann direkt im Werk zugeschnitten werden. Die Firma Stamm hat übrigens gleich zu Beginn einen vorzüglich organisierten Zuschneideservice eingeführt und damit sogar aus europäischer Sicht eine Pionierarbeit vollbracht. Vorher hatten die Teppichfabrikanten ausschliesslich produziert und die seinerzeit noch relativ schmalen Teppichbahnen an den Handel weitergeleitet. Die Firma Stamm ist jedoch gleich einen wesentlichen Schritt weitergegangen und hat dem Handel die Lagerhaltung und das damit verbundene Risiko abgenommen. Volkswirtschaftlich gesehen war dies eine beachtenswerte Leistung, indem durch die Konzentration des Zuschneidens an einer Stelle der Anfall an Reststücken auf ein Minimum reduziert wird.

Alle STAMFLOR-Teppiche werden mit dem Armbrustzeichen versehen und tragen den Namen des Schweizer Produktes auch ins Ausland. Zufolge der wirtschaftlichen Trennung in Europa liegt bei der Firma Stamm der Schwerpunkt im Export natürlich bei den EFTA-Staaten.

Um ihre Produkte bei einem grösseren Publikumskreis bekannt zu machen, betreibt die Firma Stamm intensiv und sorgfältig geplante Werbung. Sie hat als erste schweizerische Teppichfabrik den Schritt ins Fernsehen «gewagt». STAMFLOR-Teppiche werden jedoch auch in Zeitschriften und Zeitungen propagiert. Zudem wird STAMFLOR an der Mustermesse, an diversen regionalen Frühjahrs- und Herbstausstellungen sowie an internationalen Messen präsentiert. Ueberdies wird dem Fachhandel eine Reihe wirksamer Verkaufshilfen wie Musterständen, Leuchtkästen, Steller, Prospekte usw. zur Verfügung gestellt.

Nachstehend einige Gründe, die für die Anschaffung von Wand-zu-Wand-Teppichen sprechen:

Wärmeisolierend

Teppiche sind fußwarm. Dieses Wohlbehagen wird besonders auch während den Uebergangszeiten geschätzt. Denken wir auch an die am Boden spielenden Kinder, auf deren Gesundheit Eltern sehr bedacht sind. Teppiche sind kinder-

freundlich. Nichts ist schützender als ein molliger, dichtfloriger Teppichboden.

Schalldämmend

Teppiche dämmen den Schall in hohem Masse. Besonders der als oft lästig empfundene Trittschall wird praktisch eliminiert (Mieter in der oberen Wohnung!).

Reduziert die Gefahr des Ausgleitens

Ein amerikanisches Krankenhaus konnte statistisch nachweisen, dass die Stürze, welche Verletzungen nach sich gezogen hatten, auf Null sanken dank des Teppichbodens. Er eignete sich trotzdem noch ein Sturz, so war eine «weiche Landung» die Folge.

Dasselbe gilt natürlich für jegliche Räume, in denen Teppiche liegen.

Verhindert störendes Spiegeln

Viele moderne Bauten weisen Glastüren oder Fensterfronten auf, die praktisch auf den Fussboden hinunterreichen. Glatte und blanke Fussböden haben die Eigenschaft, sich in Glasfronten zu widerspiegeln, was als störend empfunden wird. Durch Teppichböden werden solche Spiegeleffekte vermieden.

Zeitersparnis für die Hausfrau

Hausangestellte lassen sich heute nur noch schwer finden. Daher ist es vorteilhaft, wenn ein Bodenbelag innert kürzester Frist und auch mühelos gepflegt und gereinigt werden kann. In der Regel genügt heute periodisches Staubsaugen. Flecken lassen sich bei entsprechenden Fasermaterialien ebenfalls gut entfernen. Für STAMFLOR-Teppiche z. B. werden nur Flormaterialien verwendet, die diesen Anforderungen Rechnung tragen.

Raumhygiene

Staubpartikel haben auf blanken Fussböden praktisch keinen Halt. Die Folge davon ist, dass sie in der Luft herumschweben und sich auf Schränken, Tischen usw. ablagern, oder auch in die Atmungsorgane gelangen. Auf Teppichböden hingegen bleiben Stauteilchen weit mehr liegen, von wo sie dann mit dem Staubsauger beseitigt werden können. Zudem sind vor allem die synthetischen, porenlösen und an sich trockenen Fasern hygienisch, weil sie für Bakterien keinen Schutz und kaum Nahrung bieten.

Diese Erkenntnis, festgestellt durch namhafte Wissenschaftler, werden den Teppichböden auch Eingang in Schulen und Spitäler verschaffen.

Wohnlichkeit, Atmosphäre

Kaum ein anderer Bodenbelag wird die Wohnlichkeit und die Atmosphäre eines Teppichbodens vermitteln können. Behaglichkeit trägt viel bei zum Wohlbefinden der Menschen.

Ein reiches Angebot

Unter STAMFLOR wird ein modernes, zum Teil sogar avantgardistisches Teppichprogramm angeboten (je 4 verschiedene Qualitäten aus Acrilan und aus Nylon).

Die weltbekannte Acrylfaser ACRILAN (Polyacrylnitril) nimmt im STAMFLOR-Programm einen wichtigen Platz ein. Sie ist in Griff und Aussehen sehr wollähnlich, ist warm, bringt die Farben zum Brillieren und ist sehr gut zu reinigen und zu entflecken. Das Weltunternehmen Monsanto, Herstellerfirma der ACRILAN-Faser, gewährt auf STAMFLOR-Teppichen aus Acrilan sogar eine Fleckenversicherung. ACRILAN ist eine perfekte Teppichfaser. Geschätzt wird auch die gute Ableitung statischer Aufladungen. STAMFLOR-Teppiche aus Acrilan sind stand- und abnützungsfest; des weiteren sind sie in hehem Masse licht- und farbecht, bewirken keine Allergien und sind absolut mottensicher.

Weitere bekannte Markennamen von Acrylfasern: Dralon, Dolan, Courtelle, Leacril, Orlon, Redon.

Selbstverständlich sind auch *Nylon-(Polyamid)-Fasern* beim STAMFLOR-Sortiment gut vertreten. Nylon-Fasern sind extrem verschleissfest. Teppiche aus solchen Fasern haben praktisch keinen Florabgang. Durch ein Texturierverfahren kann mit Nylon-Endlosfäden eine Bauschigkeit erzielt werden, die eine hohe Faserdeckkraft ergibt. Damit ist es möglich, Teppiche mit relativ wenig Flormaterial herzustellen, weshalb sehr preisgünstige Qualitäten entstehen. Nylonfäden können aber auch sehr hochtourig gedreht und gezwirnt werden. Dadurch entstehen feine und «drahtige» Garne, womit in der Regel Teppiche hergestellt werden (niederflorige Ripsqualitäten), die unerhört abnützungs- und rollstuhlfest sind. Solche Teppiche dürften in erster Linie als eigentliche Objektqualitäten für Grossraumbüros, öffentliche Gebäude usw. in Frage kommen.

Nylon-Teppiche sind sehr druck- und trittelastisch. Zudem sind sie gut zu reinigen und zu entflecken. Nylon-Fasern sind mottensicher, schimmelfrei und hygienisch.

Die von der Firma Stamm verwendeten Nylon-Fasern, ob Markengarne oder nicht, sind antistatisch behandelt. Bei normaler Raumfeuchtigkeit, d. h. bei 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und mehr wird die statische Aufladung damit durchaus zufriedenstellend abgeleitet.

Wie kann es bei einem Teppich überhaupt zu einer elektrostatischen Aufladung kommen?

Durch Reibung mit einem Gegenstand!

Durch das Reiben der Schuhsohlen auf einem Teppichboden entsteht ein Spannungsfeld (nur Volt ohne Ampère, daher nicht gefährlich) in erster Linie bei ungenügender Raumfeuchtigkeit, also dann, wenn das Hygrometer unter 50 % relative Luftfeuchtigkeit fällt. Das Resultat davon ist, dass eine elektrische Entladung entsteht, wenn eine Metall-Türklinke oder sonst ein metallener Gegenstand berührt wird. Zu dieser Reaktion kann es kommen, weil das Flormaterial des betreffenden Teppichbodens die Spannung nicht gut ableitet und daher ein gewisser Widerstand entsteht. Diese Entladung wird vielfach nur von empfindlichen Menschen wahrgenommen. Sie ist übrigens durchaus nicht gesundheitsschädigend. Im Gegensatz dazu ist allzutrockene Luft

der Gesundheit nicht besonders zuträglich. Schon allein von dieser Tatsache her ist es empfehlenswert, Räume, in erster Linie während den Heizperioden, genügend zu befeuchten. Zweckmässige Hilfsmittel dafür stehen heute in verschiedenen Ausführungen zur Verfügung.

Namen von bekannten Polyamidfasermarken: Nylsuisse, Lustralan, Perlon, Nevaflor, Enkalon, Bri-Nylon, Cumulof, Allyn 707, Dupont 501, Grilon.

Teppichpflege und -reinigung

Die Firma Stamm hat sich jedoch nicht allein mit der Herstellung von schönen und guten Teppichen begnügt. Schon bald hat sie den Kontakt zu massgebenden Teppich-Reinigungsorganisationen aufgenommen und in Zusammenarbeit mit diesen zur Lösung der anfallenden Pflegeprobleme beigetragen. Die Firma Stamm erachtet zwar die berufsmässige Reinigung von Teppichen nicht als ihr eigentliches Gebiet; die praktische Durchführung gehört in den Bereich der zuständigen Reinigungsfachleute.

Bei richtiger Pflege kann die Lebensdauer eines Teppichs wesentlich verlängert werden. Es ist wichtig, dass sich Verkäufer und Käufer darüber im klaren sind. Bereits vor einigen Jahren hat die Firma Stamm mit dem Acrilanfaserproduzenten Monsanto zusammen in der Schweiz und in Oesterreich (Oesterreich ist grösster STAMFLOR-Kunde im Export) entsprechende anschauliche Aufklärungskampagnen durchgeführt. Diese Präsentationen waren die ersten in ihrer Art und wurden vom Fachhandel sehr gut besucht und äusserst positiv aufgenommen.

Die Firma Stamm liefert zu jedem Teppich eine Pflegeanleitung. Vom Konsumenten wird diese Information auch gebührend geschätzt.

Um den Fragenkreis der Teppichpflege abzuschliessen, nachstehend noch einige praktische Hinweise:

Teppichpflege und -reinigung lassen sich grundsätzlich in drei Phasen einteilen:

- die tägliche Pflege, Unterhalts- oder Oberflächenreinigung
- die periodische Grundreinigung
- die Fleckenentfernung

1. Die tägliche Pflege

Dafür braucht es keine besonderen Kenntnisse. Behandlung mit einem guten Staubsauger genügt vollauf. STAMFLOR-Teppiche zum Beispiel können vom ersten Tag an gesaugt werden.

2. Periodische Grundreinigung

- das Entstauben
- das Shampooieren

Bei Tufted-Teppichen genügt meist ein kräftiger Staubsauger zum Entstauben, da der Staub dank der Kunstharz-Rückenschichtung ohnehin nicht durchdringen kann.

Das Shampooier-Verfahren wurde in erster Linie für die Grundreinigung von unbeweglichen Teppichen entwickelt, also z. B. für Teppichbeläge von Wand-zu-Wand, die nicht ohne weiteres aus dem Raum entfernt werden können. Das Nass-Shampooieren kann je nachdem von Hand oder mit Maschinen ausgeführt werden.

a) Nass-Shampooieren von Hand

Diese Methode wird meistens von der Hausfrau selbst ausgeführt. Der Fachhandel bietet hiefür eine Vielzahl von Produkten an. Soll das Resultat zufriedenstellend sein, müssen alle Shampoo-Marken einige Bedingungen erfüllen. Ein Shampoo soll

- wasserlösliche Verschmutzungen auflösen,
- Verschmutzungen auflösen, die Lösungsmittel verlangen,
- ein gutes Schaum-Stehvermögen aufweisen, damit sich der Schaum durch Verdunsten verflüchtigt. Damit wird das unerwünschte Durchnässen des Teppichs weitgehend vermieden,
- auf möglichst viele Teppicharten bzw. Textilsorten anwendbar sein,
- eine Wiederanschmutzung nicht fördern,
- die Teppichfarben auffrischen.

b) Maschinelles Nass-Shampooieren

Diese Methode wird in der Regel von berufsmässigen Reinigern (Reinigungsinstituten) ausgeführt und zwar mit einer Industrieblochmaschine, die für das Shampooieren umkonstruiert wurde: mit der Einscheibenmaschine.

Das auch heute noch gebräuchlichste Verfahren ist die Reinigung mit flüssigem Shampoo. Ein beliebig regulierbarer Behälter entlässt die Reinigungsflüssigkeit auf die rotierende Bürste. Den entstehenden Schaum massiert die Bürste in den Teppichflor. Die waschaktiven Substanzen der Reinigungsflüssigkeit lösen den Schmutz, der während des Trocknungsprozesses zusammen mit dem Shampoo kristallisiert und nachher entfernt werden kann.

Neuerdings wird vielfach mit Maschinen gearbeitet, bei welchen der Schaum mittels eines Kompressors im Shampoobehälter erzeugt wird. Der Schaum wird dann mit Ueberdruck auf die Bürste gepresst und in den Teppich massiert. Damit wird das direkte Eindringen von Flüssigkeit in den Teppich weitgehend verhindert. Es handelt sich dabei um schonende und dennoch wirkungsvolle Verfahren.

3. Fleckenentfernung

Nach dem gründlichen Entstauben müssen allfällige Flecken entfernt (detachiert) werden. Einzelne, nicht allzu «problematische» Flecken können von der Hausfrau selbst auf Grund der Fleckenentfernungsanleitung beseitigt werden. Ist ohnehin ein vollflächiges Shampooieren durch den Fachmann vorgesehen, so übernimmt dieser am besten auch die Arbeit des Detachierens. Dabei ist ihm und dem Teppichbesitzer sehr gedient, wenn er sich auf Grund von Vermerken auf der Kundenrechnung über Marke, Provenienz, Zusammensetzung des Flormaterials usw. informieren kann.

Wie bereits erwähnt, liefert die Firma Stamm die entsprechenden Angaben auf der Pflegeanleitung. Aber auch ohne diese Hinweise muss sich der Teppichreiniger gegebenenfalls vor dem Detachieren über die Art des textilen Bodenbelages und die Natur des Fleckens unterrichten. Außerdem wird er die anzuwendenden Mittel an wenig sichtbaren Stellen (am Teppichrand, unter einem Möbel usw.) testen. Der Flecken soll von aussen nach innen bearbeitet werden. Durchnässen des Teppichs ist zu vermeiden, ebenso das Reiben des Teppichflors, der ja nach Faserart, Struktur usw. eine solche Behandlung schlecht verträgt. Der gelöste Schmutz ist immer wieder mit saugfähigem Papier (z. B. Kleenex) aufzutupfen. Die Prozedur muss eventuell mehrere Male wiederholt werden.

Abschliessend kann gesagt werden, dass auch die Zukunft dem Teppichboden gehören wird. Die Entwicklung auf diesem Gebiet geht enorm schnell vorwärts. Neue und weiterentwickelte Fasern erschliessen zusätzliche Einsatzgebiete. Interessant ist dabei festzustellen, dass Europa gegenüber Amerika, als dem klassischen Land der Wand-zu-Wand-Teppiche, bestehende Rückstände je länger je rascher aufholt. Anderseits vermögen die überseeischen Geschmacksrichtungen in unseren Gebieten in vermehrtem Masse Fuß zu fassen.

Der Wettbewerb auf dem Teppichsektor ist sehr hart; das zwingt zu neuen Leistungen und fördert das kreative Schaffen.

H. Mägli, Stamm AG, Eglisau

Firmennachrichten (SHAB)

Brandenburger & Co., in Huttwil, Kommanditgesellschaft. Fabrikation von Bébé- und Kinderstrickwaren. Einzelprokura wird erteilt an Alice Brandenburger-Bardach, von Brunnadern SG, in Huttwil.

Färbereien & Druckereien Trust AG, in Chur. Dr. Rolf Bühler, Präsident, und Dr. Hans Rudolf Kunz sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

Paul Reis & Co. AG, in Zürich 3, Fabrikation von und Handel mit Stoffen usw. Neues Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift: Richard Aebi, von Seeburg BE, in Sennwald SG.

Intexag AG Textilagenturen, in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Bleicherweg 33, Zürich 2. Statutdatum: 27. 8. 1970. Zweck: Handel mit Textilien aller Art, insbesondere mit Wirk- und Strickwaren, speziell auf Kommissions- und Agenturbasis; kann auch Grundbesitz erwerben, verwalten und veräußern, Lizenzen, Patente und sonstige Immaterialgüterrechte erwerben, verwerten und veräußern, ähnliche Unternehmungen gründen oder erwerben oder sich an solchen beteiligen. Verwaltungsrat: eines oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitglieder des VR: Werner Gross, von Finsterhennen und Zürich, in Zürich, Präsident, und Margrit Wiederkehr, von und in Zürich, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien hat Bartholomäus Stocker, von Küsnacht, in Meilen.